

PRESSE-INFORMATION

vom 11.10.2021

Sperrfrist: keine

LSVS ist offizieller Unterzeichner der Initiative Transparente Zivilgesellschaft (ITZ)

Transparenz schafft Vertrauen! Eine wichtige Botschaft, die der Landessportverband für das Saarland (LSVS) seinen Mitgliedern und der Öffentlichkeit transportieren möchte. Der Aufsichtsrat des LSVS hat in seiner Sitzung vom 30. Oktober 2020 Leitgedanken für den Vorstand erstellt, in denen die Transparenz ein zentrales Thema darstellt.

„Die Transparenz hat seit unserem Dienstbeginn einen hohen Stellenwert. Unabhängig des Leitgedankens des Aufsichtsrates stehen wir für einen transparenten Landessportverband, der eine klare und offene Kommunikation mit seinen Mitgliedern, aber auch mit der Öffentlichkeit betreibt,“ so Vorstand Sport & Vermarktung Johannes Kopkow, der auch die Kommunikation des LSVS verantwortet.

Im Zuge dieser Thematik hat der Landessportverband für das Saarland auf der Homepage einen eigenen Reiter „Transparenz“ geschaffen und ist eine verbindliche Selbstverpflichtung eingegangen. Auf der [Unterseite](#) sind 13 Punkte der Transparenz veröffentlicht, die sich an den zehn Standards der Initiative Transparente Zivilgesellschaft anlehnen und die wichtigsten Informationen, wie beispielsweise die Angabe zur Mittelherkunft bzw. Mittelverwendung, beinhalten.

Mit dieser Veröffentlichung ist der Landessportverband für das Saarland offizieller Unterzeichner der Initiative Transparente Zivilgesellschaft. „Wir sind überaus glücklich, dass wir in kürzester Zeit alle Standards der Initiative umsetzen konnten und somit ein Teil der Initiative sein können,“ freut sich Joachim Tesche, Vorstand Finanzen.

Heinz König, Präsident des LSVS fügt abschließend hinzu: „Der Aufsichtsrat hat mit den Leitgedanken für den Vorstand, die Voraussetzungen für einen transparenten Umgang in allen LSVS Angelegenheiten gelegt. Daher freuen wir uns sehr, dass die beiden Vorstände die Umsetzung so schnell vorantreiben konnten.“

Insgesamt sind über 1.500 Organisationen der Initiative angeschlossen. Weitere Informationen zur Initiative finden Sie unter www.transparente-zivilgesellschaft.de.